



- 1 Stadt und Burg Ziesar
- 2 Gutspark Dahlen
- 3 Klein Briesener Bach mit Artesischem Brunnen
- 4 Paradies Dippmannsdorf
- 5 Töpferort Görzke
- 6 Hagelberg
- 7 Bad Belzig mit Burg Eisenhardt
- 8 Aussichtspunkt Belziger Landschaftswiesen
- 9 Wiesenburg mit Schloss und Park
- 10 Naturparkzentrum Hoher Fläming
- 11 Raben mit Burg Rabenstein
- 12 Niemeck
- 13 Flämingbuchen
- 14 Brautrummel mit Riesenstein
- 15 Neuendorfer Rummel
- 16 Garrey mit Aussichtsplattform

- |                              |                    |
|------------------------------|--------------------|
| Tourist-information          | Fahrradverleih     |
| Schloss/Burg                 | Windmühle          |
| Sehenswertes                 | Gastronomie        |
| Aussichtspunkt/Aussichtsturm | Campingplatz       |
| Museum                       | Regionale Produkte |

- Radroute
- TOP Wanderweg/Fernwanderweg
- Burgenlinie Bus 572
- Naturschutzgebiet/Europäisches Fauna-Flora-Habitat-Gebiet
- Naturparkgrenze

Nationale Naturlandschaften in Brandenburg



### 1 Stadt und Burg Ziesar

Auf der Burg Ziesar befindet sich das Museum für brandenburgische Kirchen- und Kulturgeschichte des Mittelalters und die Touristinformation. Sehenswert sind hier auch die Schlosskapelle und der der weite Blick vom Storchenturm über den Ziesarer Vorfläming. Aber auch ein Spaziergang durch den historischen Stadtkern lohnt sich.

Touristinformation Ziesar   
14793 Ziesar, Mühltentor 15A  
Tel.: 033830 12735  
www.burg-ziesar.de



### 2 Gutspark Dahlen

Der Gutspark erschließt sich auf einem kurzen Rundweg, wobei die Spazerrunde um den Schwanenteich besonders reizvoll ist. Zudem kann der Bauerngarten mit Kräutern und Duftpflanzen besucht werden. Gleich gegenüber dem Gutspark steht, etwas versteckt, eine sehenswerte Fachwerkkirche.

Wer gern Rad fährt, dem sei die Ton & Töpfe-Radtour empfohlen, die durch Dahlen führt.



### 3 Klein Briesener Bach mit Artesischem Brunnen

Der Artesische Brunnen ist im idyllischen Örtchen Klein Briesen zu finden. Das Wasser steigt hier nur durch seinen Eigendruck empor und wird dem Klein Briesener Bach zugeführt. Wandernde können dem sich schlängelnden Bach auf dem Burgenwanderweg bis Ragösen folgen.

Ein Abstecher zur Fachwerkkirche in Klein Briesen lohnt genauso wie die Wanderung bis zum Aussichtsturm „Schöne Aussicht“.



### 4 Paradies Dippmannsdorf

Hier sprudelt aus einigen Dutzend Quellen glasklares Wasser, das die Mühlenteiche speist. Der von alten Buchen, Eichen und Erlen bestandene Quelltopf wurde vorsichtig erschlossen. Ein Spaziergang lohnt sich zu jeder Jahreszeit und lässt sich gut mit einer Wanderung auf dem Kindererlebnispfad verbinden, der hier auf dem Burgenwanderweg verläuft.

Gleich nebenan verwöhnt die Gaststätte „Paradies“ seine Gäste.



### 5 Töpferort Görzke

Ein Besuch der kleinen Museen und des Hofladens auf dem Handwerkerhof, ein kleiner Bummel entlang der Bauergärten hinüber zum slawischen Burgwall und die Einkaufsmöglichkeiten in fünf Töpfereien lohnen den Besuch des Flämingortes.

Auf dem Töpferwanderweg werden Wandernde mit weitläufigen Ausblicken auf das Tal der Buckau und die umliegende Fläminglandschaft belohnt.



### 6 Hagelberg

Der Hagelberg, ein echter „Zweihunderter“, lädt zum Eintrag ins Gipfelbuch ein – nicht ohne Grund wird die Landschaft im Hohen Fläming auch mit einem Augenzwinkern das „kleinste Mittelgebirge Deutschlands“ genannt. Für den „Aufstieg“ zum Gipfelkreuz wird man mit einem schönen Blick über die Fläminglandschaft belohnt.

Unweit davon öffnet am Wochenende auf dem historischen Gutshof in Klein Glien ein Café für Ausflüglerinnen und Ausflügler.



### 7 Bad Belzig mit Burg Eisenhardt

Auf der Burg Eisenhardt lässt sich die 1000-jährige Geschichte der Stadt hautnah erkunden. Vom Butterturm bietet sich wohl der schönste Ausblick auf Stadt und Umgebung. Unterhalb der Burg befinden sich die Burgwiesen, auf denen der barrierefreie Naturerlebnispfad die Lust zum Mitmachen weckt. In der SteinTherme sorgt jodhaltiges Thermalwasser für gesunde Entspannung.

Touristinformation   
14806 Bad Belzig, Marktplatz 1  
Tel.: 033841 94900  
www.bad-belzig.de



### 8 Aussichtspunkt Belziger Landschaftswiesen

Am Europaradweg R1 gelegen, bietet sich ein beeindruckender Blick in das Niederungsgebiet der Belziger Landschaftswiesen. Dort befindet sich eines der wichtigsten Vogelschutzgebiete Brandenburgs.

Wenn im Winterhalbjahr Großstrappengruppen pflanzliche Nahrung suchen, bieten sich vom Rastplatz aus sehr gute Beobachtungsmöglichkeiten.



### 9 Wiesenburg mit Schloss und Park

Das Schloss erhielt seine heutige Gestalt Ende des 19. Jahrhunderts. Vom Schlossturm hat man eine eindrucksvolle Aussicht auf Wiesenburg und seine Umgebung. Der größtenteils als Landschaftspark gestaltete Schlosspark ist die bedeutendste Parkanlage zwischen Sanssouci und Wörlitz. Bis zum Bahnhof erstreckt sich diese Anlage, durch die auch der Kunstwanderweg führt.

Touristerei Wiesenburg   
14827 Wiesenburg/Mark,  
Schlossstr. 1  
Tel.: 033849 79898  
www.wiesenburgmark.de



### 10 Naturparkzentrum Hoher Fläming

Das Besucherinformationszentrum ist die zentrale Anlaufstelle für alle Gäste. Hier erhält man die besten Tipps für Exkursionen in den Hohen Fläming und kann Fahrräder ausleihen. Neben dem Fläming-Laden mit regionalen Produkten gibt es eine spannende Naturpark-Erlebnisausstellung und einen „Garten der Sinne“. Direkt vor dem Naturparkzentrum hält der Bus der Burgenlinie.

Naturparkzentrum   
Hoher Fläming  
14823 Raben, Brennereiweg 45  
Tel.: 033848 60004  
www.flaeming.net



### 11 Raben mit Burg Rabenstein

Auf dem „Steilen Hagen“ liegt die südlichste der Flämingburgen, die Höhenburg Rabenstein. Von der Burg führt ein Erlebnispfad durch das Naturschutzgebiet Rabenstein hinunter ins Dorf und bis zum Naturparkzentrum.

Die tagsüber offene Feldsteinkirche kann auch besucht werden. Der Gasthof Hemmerling bewirbt täglich außer montags seine Gäste.



### 12 Niemeck

Die Kirche St. Johannis und das alte Rathaus prägen das Stadtzentrum. Vom Kirchturm bietet sich ein schöner Ausblick auf die Hügelketten des Fläming. Ein imposanter Wasserturm, der heute ein Brausemuseum, einen Regionalladen und eine Likörmanufaktur beherbergt, liegen am südlichen Ortsausgang auf dem Rundwanderweg 44.

Ein Ausflug mit dem Rad lohnt sich von Niemeck aus auf der Feldsteinkirchenradtour, die zu sieben flämingtypischen Feldsteinkirchen führt.



### 13 Flämingbuchen

In dem großen Waldgebiet der Brandtsheide sind einige Inseln aus Buchen zu finden, wie in den Naturschutzgebieten „Flämingbuchen“ und „Spring“. Auf den Rundwanderwegen 70 oder 71 lassen sich diese landschaftlichen Höhepunkte des Naturparks erleben. Startpunkte sind die Bahnhöfe Wiesenburg/Mark oder Medewitz, die am RE 7 liegen. Auf dem Findlingswanderweg warten größere und kleinere Findlinge darauf entdeckt zu werden.



### 14 Brautrummel mit Riesenstein

Wie eine Sage berichtet, ertrank ein junges Brautpaar nach einem Gewitterregen in der Rummel, einem Trockental.

Heute kann man auf einer Rundwanderung zum Riesenstein die besondere Natur in der Rummel erleben, Familienfotos auf dem Riesenstein schießen, ein Picknick im Grünen genießen und anschließend ein Nickerchen auf dem großen Feldbett machen.



### 15 Neuendorfer Rummel

Die Rummeln, verzweigte, enge Trockentälchen, entstanden nach der Eiszeit und wurden durch Wassererosion stetig weiter vertieft. Wie grüne, bewaldete Finger strecken sie sich weit in die Agrarlandschaft hinein.

Über den Burgenwanderweg oder den Rundwanderweg 40 kann man die üppig bewachsene und steilwandige Neuendorfer Rummel durchwandern.



### 16 Garrey mit Aussichtsplattform

Die Landschaft rings um Garrey bietet fantastische Ausblicke auch über Teile des sachsen-anhaltinischen Naturparks. Deshalb „krönt“ eine Aussichtsplattform das alte Wasserwerk, das aufwändig restauriert wurde und in dem sich eine kleine Ausstellung befindet.

Der Ausflug lässt sich sehr gut mit einer Wanderung in die Neuendorfer Rummel und einer Einkehr ins Café Lehmann in Garrey verbinden.

